

## Felix, Konstantin und Cornelius sind die ersten Juniorfachwarte des OGV Mittelstadt

Der Obst- und Gartenbauverband Kreis Reutlingen, kurz KOV, startete das Pilotprojekt für die Junior Fachwarteausbildung im Landkreis Reutlingen. An sieben Ausbildungsteilen, von November bis April, haben 14 Jugendliche die Möglichkeit genutzt, unsere Streuobstwiesen besser kennen zu lernen und sich dafür zu faszinieren.

An dieser Ausbildung waren unsere jungen Mitglieder Felix, Konstantin und Cornelius mit dabei.

Der Kurs war sehr praxisnah aufgebaut, die Jugendlichen trafen sich an diesen Tagen, auf den Streuobstwiesen in Grabenstetten, Metzingen und Reutlingen. Dabei haben sie die ökologische Wertigkeit von Streuobstwiesen entdeckt, Bäume



gepflanzt, fachgerecht geschnitten und Produkte von Streuobstwiesen hergestellt. Sie wurden über die verschiedenen Baumsorten (Apfel-, Birnen-, Zwetschgen- oder Kirschbäume) aufgeklärt und geschult. Die Schädlingsbekämpfung auf den Streuobstwiesen wurde auch angewendet.

Beendet wurde die Ausbildung mit einer feierlichen Überreichung der Urkunden vom Verbandsvorsitzender Ralf Röckel im Listhof Reutlingen mit anschließendem Grillen!

Regionalität und Saisonalität gewinnt zunehmend auch bei jungen Menschen an Bedeutung. Ein Juniorfachwart hilft uns, unsere Kulturlandschaft zu erhalten.

Für das ehrenamtliche Arrangement bedanken wir uns bei allen Ausbildern, Organisatoren und Helfen.

Durch solch eine Entwicklung junger Menschen werden die zukünftigen Bewirtschafter für Streuobstwiesen herangeführt. Wir müssen die Faszination Streuobst in den jungen Köpfen wecken, das wirkt sich positiv auf die Obstkultur und den Naturschutz aus.

Wir gratulieren unseren ersten Juniorfachwarten Felix, Konstantin und Cornelius zur erfolgreich abgeschlossenen Ausbildung. Damit gehören sie zu den ersten Juniorfachwarten des Landkreises Reutlingen. Wir wünschen ihnen alles Gute für die Zukunft auf den Streuobstwiesen.